Gemeinde Brienz/Brinzauls

BOTSCHAFT

des Gemeindevorstandes Brienz/Brinzauls
zur Gemeindeversammlung vom
Freitag 18.03.2011, 20.00 Uhr, im Schulhaus

Traktanden:

1. Wahl der Stimmenzähler

2. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2010

3. Schutzbautenprojekt Brienz/Brinzauls, Frühwarnung Felssturzgebiet Caltgeras 2011-2015, Kreditbegehren Fr. 370'000.--
   a) Orientierung
   b) Kreditgenehmigung

4. Verkauf von Bauland im Quartier 6 Wohnzone3 in Vazerol an Michael Casutt
   a) Orientierung
   b) Beschluss

5. Orientierungen

6. Varia

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2010 liegt während der ordentlichen Schalterstunden auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Die Botschaft zur Gemeindeversammlung wird in alle Haushaltungen verteilt.

Die Stimmfähigkeit und Stimmberechtigung richten sich nach Artikel 4 und 6 der Gemeindeverfassung.

Personen, die diese Bedingungen nicht erfüllen, können auf mündliches Gesuch hin an den Gemeindepräsidenten und mit dessen Bewilligung zur Gemeindeversammlung zugelassen werden. An der Diskussion können sie sich jedoch nicht beteiligen und bei Wahlen und Abstimmungen ist Stimmenthaltung zu üben.

Brienz/Brinzauls, 09. März 2011 Der Gemeindevorstand

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen

Sehr geehrte Stimmbürger

Der Gemeindevorstand freut sich, Sie mit dieser Botschaft zur nächsten Gemeindeversammlung vom Freitag, 18. März 2011, einladen zu dürfen.

Schwerpunkt dieser Gemeindeversammlung bilden die Traktanden **3 und 4.**

Zu Traktandum 1: Wahl der Stimmenzähler

Antrag:

Der Gemeindevorstand schlägt als Stimmenzähler vor: Philipp Liesch und Patrick Simeon

Zu Traktandum 2: Protokoll der Gemeindeversammlung vom 10. Dezember 2011

Antrag:

Der Gemeindevorstand hat vom Protokoll Kenntnis genommen und beantragt der Gemeindeversammlung, dieses zu genehmigen. Das Protokoll liegt während der ordentlichen Schalterstunden auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf.

Zu Traktandum 3: Schutzbautenprojekt Brienz/Brinzauls, Ueberwachungssystem Felssturzgebiet Caltgeras, Kreditbegehren Fr. 370'000.--

An der Gemeindeversammlung vom 08. Oktober 2009 haben die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger einen Bruttokredit von Fr. 195'000.- für das forstliche Projekt „Installation Überwachungssytem Frühwarnung Felssturzgebiet Caltgeras" genehmigt. Dieses Projekt lief auf Ende 2010 aus und wird abgerechnet.

Ein Folgeprojekt wurde durch das Amt für Wald Graubünden ausgearbeitet und liegt nun als Vorprojekt vor. Es will die Überwachung der Sturz- und Sackungsmasse mittels tachymetrischen und GPS Messungen vorläufig 5 Jahre weiterführen.

Zu diesem Zweck sollen die tachymetrischen Messungen im potentiellen Sturzbereich automatisiert werden, wodurch eine dauernde Messung, sowie auch eine Alarmierung möglich wird.

Parallel dazu werden halbjährlich die GPS Messungen weitergeführt, damit auch der rückwärtige Bereich der bewegten Masse erfasst wird.

Ebenso wird eine jährliche Begehung durch Geologen mit Berichterstattung gemäss Sicherheitsdispositiv vorgesehen.

Der Kostenvoranschlag beträgt für die Anschaffung und Installation der neuen Messanlage einmalig Fr. 170'000.-- und für den Betrieb der Anlage sowie die weiteren Messungen jährlich rund Fr. 40'000.--. Somit wird für die Projektdauer von 5 Jahren mit Kosten von Fr. 370'000.-- gerechnet.

Davon werden 80% durch forstliche Beiträge von Bund und Kanton finanziert. Zudem beteiligt sich das Tiefbauamt Graubünden mit 8% an den Restkosten. Der Kostenanteil der Gemeinde Brienz/Brinzauls beläuft sich somit auf 12% oder Fr. 44'400.--.

Die Projektierungsarbeiten sind im Auftrag der Gemeinde, welche die Bauherrschaft des Projektes inne hat, ausgeführt worden. Die Projektleitung liegt beim Amt für Wald Graubünden und die Planung der Massnahmen erfolgte in Absprache mit dem Tiefbauamt Graubünden. Die geologische Beratung erfolgt durch das Büro CSD Ingenieure und Geologen AG, Thusis, und die Vermessungsarbeiten durch das Büro Hasler Müggler Quinter AG, Thusis.

Das Projekt wurde an der Vorstandsitzung vom 24. Januar 2011 dem Gemeindevorstand durch das Amt für Wald vorgestellt.

Der Gemeindevorstand hat das Projekt an einer Sitzung durchberaten und beschlossen, dieses der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung den Bruttokredit für das Ueberwachungssystem Felssturzgebiet Caltgeras von Fr. 370’000.-- zu genehmigen.

Zu Traktandum 4: Verkauf von Bauland im Quartier 6 Wohnzone 3 in Vazerol an Michael Casutt

Die Gemeindeversammlung hat das Reglement über den Verkauf von Grundeigentum bzw. die Einräumung von selbständigen und dauernden Baurechten am Grundeigentum der Gemeinde Brienz/Brinzauls an der Gemeindeversammlung vom 08. Oktober 2009 genehmigt. Der Zweck des Verkaufs ist die Wohnbauförderung für die ortsansässige Bevölkerung sowie für niederlassungswillige Personen. Dabei wird das Land nach der zeitlichen Eingangsreihenfolge der Interessensbekundungen behandelt bzw. vergeben, sofern die Gesuchssteller die Anforderungen des Reglements erfüllen und die Gemeindeversammlung ihre Zustimmung erteilt.

Nachdem bereits eine Parzelle veräussert wurde, ist nun ein zweites schriftliches Gesuch beim Gemeindevorstand eingegangen. Bei diesem Gesuch handelt es sich um Michael Casutt aus Churwalden. Er hat sein Interesse an der Parzelle 431 im östlichen Teil des Quartiers 6 bekundet. Herr Casutt betreibt die Modern Alpine Living GmbH, eine Unternehmung die für Architektur und Baumanagement zuständig ist und diverse Projekte im Quartier 6 ausführen wird. In seinem eigenen Neubau ist ein Ausstellraum und Büro vorgesehen. Michael Casutt ist daran interessiert, seinen Architekturbetrieb ebenfalls nach Vazerol zu verlegen.

Da die Erschliessung des Quarties 6 beinahe abgeschlossen ist und der Kostenrahmen eingehalten werden kann, konnte der Verkaufspreis kostendeckend auf Fr. 190.-- pro m2 festgesetzt werden. Dieser Preis beinhaltet entgangene sowie auch allenfalls künftig entgehende Zinsen auf das investierte Kapital für das im Eigentum der Gemeinde verbleibende Bauland im Quartier 6. Somit gibt die Gemeinde Brienz/Brinzauls das Land zu Selbstkosten ab, ohne dabei Gewinne oder Verluste zu realisieren. Wenn das Land nicht mindestens 20 Jahre zu Erstwohnsitzzwecken genutzt wird, greift die Nachzahlungsverpflichtung von Fr. 100.-- pro m2.

Der Kaufpreis für die Parzelle 431 beträgt pauschal und fest Fr. 190.--/m2 für das voll erschlossene Grundstück von 1‘431m2, insgesamt somit Fr. 271‘890.--. Die Gebühren des Grundbuchamtes Tiefencastel sowie die Handänderungssteuer der Gemeinde Brienz/Brinzauls gehen zulasten des Käufers.

Der Gemeindevorstand hat das Gesuch geprüft, und beschlossen es der Gemeindeversammlung vorzulegen.

Antrag:

Der Gemeindevorstand beantragt der Gemeindeversammlung, dem Verkauf der Baulandparzelle Nr. 431 für Fr. 271‘890.-- im Q6 an Michael Casutt zuzustimmen

Brienz/Brinzauls, 09. März 2011

GEMEINDEVORSTAND BRIENZ/BRINZAULS

Präsident: Aktuar:

R. Liesch W. Parpan